

**Informationsvorlage**

Vorlagen Nr.  
**18/027**

Status:

öffentlich

<b>Selbsthilfefonds 2017</b>					
<b><u>Beratungsfolge:</u></b>					
Nr.	Gremium	Datum	Zuständigkeit	Status	Beschluss
1.	Jugend-, Sport- und Sozialausschuss		Bekanntgabe	öffentlich	

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die erforderlichen HH-Mittel sind im Haushalt für 2018 enthalten.

**Beschlussvorschlag:**

Der Sozialausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**Sachverhalt:**

Mit Beschluss des Rates vom 29.04.2010 wurde für die Selbsthilfegruppen in der Stadt Aurich ein Fonds eingerichtet, der es diesen Gruppen ermöglichen sollte, hieraus für Projekte oder kleinere Anschaffungen einen Zuschuss zu erhalten.

Die Verteilung der Mittel erfolgte in 2017, wie auch in den Vorjahren, durch ein Gremium, welches sich aus jeweils einem Vertreter des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, der Selbsthilfegruppen und der Stadt Aurich zusammensetzte. Die schriftliche Abwicklung, die Entgegennahme der Anträge sowie - nach Zustimmung des Gremiums - die Auszahlung der Zuschussbeträge, erfolgte durch den Paritätischen Wohlfahrtsverband

Folgende Beträge wurden ausgezahlt:

<b>Selbsthilfegruppe</b>	<b>Betrag</b>	<b>bewilligt für</b>
Alzheimer	195,00 €	Lesung
Asperger	500,00 €	Materialien für Öffentlichkeitsarbeit
Autistic-Socius	497,60 €	Materialien für Öffentlichkeitsarbeit
Cocoon	140,00 €	Drucker
Generalisierte Angststörung	65,00 €	Flyer
Neurofibromatose	478,91 €	Flyer u., Tablet
Rheuma Liga Nds. e.V. Aurich	500,00 €	Sportgeräte
Rollstuhlfahrer	290,00 €	Fahrten zu den Treffen
Seniorenkreis	362,00 €	Durchführung Seminar

Arbeitsloseninitiative Aurich e.V.	200,00 €	Fachliteratur
Frauenselbsthilfe nach Krebs	446,40 €	Fahrkosten für Theaterprojekt
Schilddrüsenerkrankungen	335,27 €	PC Schulung (PowerPoint), Flyer
Schlafapnoe	488,00 €	Drucker u. Laptop
<u>Zwischensumme aller SHG</u>	<u>4498,18 €</u>	
DPWV	500,00 €	Aufwandspauschale
<b><u>Gesamt</u></b>	<b><u>4.998,18 €</u></b>	

Die Einrichtung des Fonds und das Vergabeverfahren haben sich bewährt, so dass diese Einrichtung auch 2018 fortgesetzt wird.

gez. Windhorst